



## **Konferenzbericht: International Conference on Information Systems (ICIS) 14.12 – 17.12.2025**

Die International Conference on Information Systems (ICIS) 2025 fand vom 14. bis 17. Dezember 2025 in Nashville (USA) statt. Sie gilt als die wichtigste internationale Konferenz der Wirtschaftsinformatik- bzw. Information-Systems-Forschung und bildet das zentrale globale Forum für den Austausch zu aktuellen theoretischen, methodischen und empirischen Entwicklungen in diesem Forschungsfeld. Jährlich bringt die ICIS führende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Nachwuchsforschende sowie Vertreter angrenzender Disziplinen zusammen.

Unter dem Leitthema „Achieving Digital Integration in the Age of AI“ stand die Frage im Mittelpunkt, wie digitale Technologien und insbesondere künstliche Intelligenz zur Integration von Informationssystemen in Organisationen, Märkten und digitalen Ökosystemen beitragen können. Die Konferenz bot Raum, um neue technologische Entwicklungen einzuordnen und deren organisatorische, ökonomische, regulatorische und gesellschaftliche Implikationen kritisch zu diskutieren. Themen wie KI-Governance, Vertrauen, Transparenz, Verantwortung und digitale Ethik spielten dabei eine zentrale Rolle.

Das Konferenzprogramm umfasste Paper Sessions, Keynotes, Panels, Workshops und vielfältige Networking-Formate. Die vorgestellten Beiträge deckten ein breites Spektrum der Wirtschaftsinformatik ab, darunter digitale Plattformen, Datenökosysteme, digitale Transformation, Mensch-KI-Interaktion sowie datengetriebene Geschäftsmodelle. Ergänzt wurde das Hauptprogramm durch Pre-Conference-Workshops und ein Doctoral Consortium, das insbesondere dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Möglichkeit bot, eigene Projekte zu präsentieren, Feedback zu erhalten und sich international zu vernetzen.

Die ICIS 2025 konnte dabei für unterschiedliche Zwecke genutzt werden: als Plattform zur Präsentation und Diskussion neuer Forschungsergebnisse, zur Vernetzung mit internationalen Forschenden, zur Anbahnung zukünftiger Kooperationen sowie zur Orientierung über aktuelle und zukünftige Forschungstrends in der Wirtschaftsinformatik. Darüber hinaus bot die Konferenz wichtige Impulse für die Weiterentwicklung eigener Forschungsprojekte und die strategische Positionierung in der internationalen IS-Community.

Insgesamt bestätigte die ICIS 2025 ihre Rolle als wichtigste internationale Austauschplattform der Wirtschaftsinformatik- und Information-Systems-Forschung und leistete einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung des Fachs im Kontext der digitalen Transformation und des KI-Zeitalters.



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

LMU MUNICH  
SCHOOL OF  
MANAGEMENT

